



4906

Die Eberschwanger Gemeindezeitung

Zeit für Veränderung

Wolf in Eberschwang

übertriebene Angst ist fehl am Platz

Rückseite

Präventionspaket 23/24

Gesundheit verstehen - Gesundheit leben

Seite 8

Xundwerkstatt

Firmenvorstellung - Sophia Zahrer

Seite 19

Inhaltsverzeichnis

- 03 Vorwort**
Der Bürgermeister am Wort

Aus den Fraktionen

- 04-05 Parteien**
Aktuelles

Aus der Gemeindestube

- 05 Aktuelles aus dem Gemeinderat**
Vorschreibungen

Da tut sich was

- 06 Skilift Eberschwang**
Herausforderung bravourös gemeistert
- 07 Die Rückkehr des Faschings**
Vier restlos verkaufte Faschingssitzungen
- 08 Präventionspaket 2023/24**
Gesunde Gemeinde
- 09 Baurecht Teil 3**
Bewilligungspflichtige Bauvorhaben
- 09 Ostermarkt**
Eberschwanger Bäuerinnen
- 09 Veranstaltungsübersicht**
April - Juni

Schule, Erziehung und Bildung

- 10 Volksschule aktiv!**
Einige Einblicke

Gesellschaft und Vereine

- 11 Kinderfreunde Eberschwang**
Bei den Kinderfreunden rührt sich was
- 12 Landjugendball 2023**
Endlich wieder tanzen!

Gesellschaft und Vereine

- 13 Burschenball & blauer Montag**
Der Burschenschaft Eberschwang
- 13 Neuer Kommandant**
Für die FF Zeiling
- 14 Einladung Frühjahrskonzert**
Bauernkapelle Eberschwang
- 15 160 Jahre!**
Marktmusik Eberschwang
- 15 Tanzevent 2023**
Alle Choreografen der letzten Jahre
- 16 Bezirksmeisterschaft 2023**
Eberschwanger Schützen auf Stockerlplatz
- 17 Prüfungsmarathon im Jänner**
41 Karateka legten die Prüfung ab
- 18 Vorstellung der Musiklehrer**
Stefan Reichinger
- 18 Rastelli Eberschwang**
Wofür Rastelli steht
- 19 Kinder- und Jugendtraining**
Tischtennis
- 19 Firmenvorstellung**
Xundnwerkstatt
- 20 Der Wolf in Eberschwang**
Übertriebene Angst ist Fehl am Platz
- 20 Thema Poolbefüllung**
Service der Feuerwehr eingestellt

IMPRESSUM:

Medieninhaber/Herausgeber: Marktgemeinde Eberschwang, A-4906 Eberschwang 93. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Josef Bleckenwegner, sowie die jeweiligen Autoren der einzelnen Beiträge. **Redaktion:** Joachim Aigner, Sarah Blümlinger, Wolfgang Eder, Michael Kühberger, Norbert Kühberger, Christine Scheumüller, Martina Wimereder.

Fotos: Sarah Blümlinger, von den Vereinen und Parteien zur Verfügung gestellt, pixabay.com. **Druck:** hs Druck, Hohenzell.

Offenlegung: Medienzweck ist die quartalsmäßige, periodische Information der Eberschwanger Gemeindeglieder und anderer interessierter physischer und juristischer Personen über Ereignisse, Absichten, Planungen und Vorhaben aus dem Verwaltungsbereich der Gemeinde und dem Gemeindegebiet.

Wir bedanken uns für die Mitarbeit bei **Ulrike** und **Arthur Felbemayr**.

Der Bürgermeister am Wort

**Liebe Eberschwangerinnen und Eberschwanger!
Hallo, liebe Jugend!**



Bild: © Johann Hammerer

Ich beginne mein Vorwort dieses Mal in ganz ungewohnter Art und Weise mit einem Zitat von Oscar Wilde, welches wie folgt lautet:

**Als ich klein war,
glaubte ich,
Geld sei das Wichtigste im Leben.
Heute, da ich alt bin, weiß ich:
es stimmt.**

Dieses Zitat könnte durchaus als Vorbild für die Entscheidung der Gemeindegremien gedient haben. Klugerweise haben sich die Gemeindegremien dahingehend entschieden, einen Investitionsstopp für Großinvestitionen für das erste Quartal des Finanzjahres 2023 auszusprechen. Man erhält durch diese „Investitionsbremse“ einen besseren Einblick in die finanzielle Gesamtentwicklung der Bundes- und Landesmittel, sowie der österreichischen Gemeinden, ohne dadurch in finanzielle Risiken zu schlittern!

Vielfach hört man, bei intensiv geführten Stammtischdiskussionen, hinsichtlich dieser in Eberschwang getroffenen Maßnahmen, was denn dies soll und stößt mit dieser Vorgehensweise vielfach auf Unverständnis. Würde man nicht so sorgfältig mit der Finanzgebarung umgehen, darf ich das daraus resultierende Szenario darstellen. Gesetz des Falles, man könnte den Gemeindehaushalt nicht mehr ausglei-

chen, würde man zu einer sogenannten „Härteausgleichs Gemeinde“! Dies hätte zur Folge, dass man einer absolut strengen Kontrolle des Landes Oberösterreich unterliegt.

Viele Leserinnen und Leser verfolgten sicherlich die Medienberichte zu diesem Thema über die Stadt Schärding. Da wurden auf eine konsequente Art und Weise Sparmaßnahmen in schier unvorstellbaren Ausmaßen vorgeschrieben. z.B. wird größtes Augenmerk auf die „freiwilligen Ausgaben ohne Sachzwang“ gelegt. Genau hier fallen beispielsweise auch alle Vereinsförderungen hinein! Um es vereinfacht auf den Punkt zu bringen bedeutet dies, man wird zum Bittsteller beim Land Oberösterreich für Investitionen, welche größer sind als die Kosten eines Bleistiftes mit dem dazugehörigen Spitzer.

Ja, liebe Eberschwangerinnen und Eberschwanger, genau das wollen wir verhindern. Wir wollen auch weiterhin mit kleinstrukturierten Förderungen unsere Vereine, sowie das gesamte gesellschaftliche Leben unserer lebenswerten Gemeinde unterstützen! Ich hoffe, dass ich mit dieser Darstellung einen kleinen Einblick in die Gedankengänge des Bürgermeisters und der Gemeindevertretung schaffen konnte.

Ich wünsche euch allen eine schöne Frühjahrszeit und verbleibe mit den allerbesten Grüßen

**Euer Bürgermeister
Josef Bleckenwegner**

Aus den Fraktionen

Christin Mayrhofer

 christin.mein@gmail.com
 0664 / 482 90 82



SPÖ

Die Auswirkungen der Teuerung in der Gemeinde

Nicht nur die Privatpersonen und Firmen sind von der Teuerungswelle betroffen, sondern auch die Gemeinden.

Zu spüren ist, dass man nicht mehr jedes Vorhaben durchsetzen kann, das man möchte beziehungsweise auch brauchen würde. Jedes Jahr wird der finanzielle Rahmen an Geldern, die man selber verteilen kann, enger. Zum Leidwesen der Gemeinde.

Sehen kann man das sehr gut an den Gemeindestraßen und den fehlenden Gehsteigen, die wir alle gerne hätten, wenn wir mehr Geld und Unterstützung vom Land bekämen.

Auch die dringend notwendigen Schulsanierungen sind finanziell eine große Herausforderung und verbrauchen das Geld, das vorhanden ist. **Damit wir in Zukunft finanziell beim Strompreis sparen können, wird heuer ein Projekt mit großflächigen PV Anlagen umgesetzt.** Dies wird mit Sicherheit eine große Entlastung. Mit diesen Herausforderungen werden wir uns die nächsten Jahre intensiv beschäftigen müssen, damit unser Eberschwang weiterhin so lebenswert bleibt, wie es jetzt ist.

Norbert Kühberger

 norbert.k@gmx.at
 0681/ 81 49 07 03



Die Grünen

Bienenfreundliche Gemeinde

In der Gemeinderatssitzung vom 3. November des vergangenen Jahres wurde, auf Ansuchen des Imkervereins, von allen Parteien einstimmig beschlossen, dass Eberschwang eine „bienenfreundliche Gemeinde werden soll und der Umweltausschuss sich mit der Thematik befassen wird.

Da die Politik meist etwas langsam ist und der bevorstehende Frühling bereits zum Garteln einlädt, möchte ich daran erinnern, dass jeder, der einen Garten hat, etwas dazu beitragen kann.

Wir sind von intensiv landwirtschaftlich genutzten Flächen umgeben. Daher ist es wichtig, zumindest in den eigenen Gärten, **einen gewissen Ausgleich und Rückzugsraum für Insekten zu fördern.**

Neben der bekannten Honigbiene gibt es in Österreich knapp 700 verschiedene Arten von Wildbienen, welche sich an die heimische Pflanzenwelt angepasst haben. Viele beliebte exotische Pflanzen haben wenig Pollen oder Nektar (z.B. Forsythien). Man sollte eher auf heimische Pflanzen wie Weide, Haselnuss, Kornelkirsche usw. setzen. Diese bieten Nahrung und sind in der Regel auch robuster.

Und wenn ein Teil des Rasens in eine bunte Blumenwiese verwandelt wird, freuen sich nicht nur die Bienen, sondern viele andere Insekten und damit auch die Vögel.

Gute Tipps findet man unter <https://www.bienenfreundlich.at/>.

Patrick Lang

 patrick.lang@nmsmattighofen.at
 0699 / 10 83 98 25



ÖVP

Liebe Eberschwanger/innen!

Glasfaserausbau - Runde 2

Es freut mich sehr, dass beim Glasfaserausbau wieder etwas weitergeht.

Bei der Besprechung mit der Firma Infotech, in der Gemeindevorstand Franz Ketter-Spindler von unserer Fraktion mit dabei war, wurden die nächsten Ausbaugebiete besprochen. In den nächsten zwei Jahren werden folgende Ortschaften an das Glasfasergebiet angeschlossen:

- **Höllnham & Mitterbreitsach**
- **Inzenaich & Birnedt**
- **Kirchsteig & Pumberg**
- **Feichtet (bis Hamster)**
- **Straß in weiterer Folge**

Oberstes Ziel für uns von der ÖVP ist natürlich weiterhin der flächendeckende Ausbau des gesamten Ortsgebietes. Wir arbeiten beständig mit allen Fraktionen für dieses Vorhaben.

30er Geschwindigkeit beim Spielplatz

Außerdem freut es mich sehr, dass wir an einigen

Aus den Fraktionen

sensiblen Straßen eine 30er Geschwindigkeitsbegrenzung von der BH genehmigt bekommen. Besonders wichtig aus meiner Sicht ist die Straße vom Spielplatz/Doktor Obermair. Gemeinsam mit allen anderen Fraktionen arbeiten wir weiterhin für ein noch besseres Eberschwang.



Liebe Eberschwanger/innen!

Nach mehr als 24 Jahren in der Gemeindepolitik ist es nun an der Zeit, meine Funktionen an eine jüngere Generation weiter zu geben. Meine Tätigkeiten als Vorstand und im Gemeinderat übernimmt Herr Georg Gittmaier, der die verantwortungsvolle Arbeit mit neuen Ideen und Motivation fortführen wird.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich vor allem bei meiner Frau Sabine und meinen beiden Söhnen Kilian und Laurens für ihr Verständnis, für die zeitaufwendige Arbeit in der Gemeindepolitik, bedanken.

In den 24 Jahren haben wir viel für unsere Gemeinde erreicht und bewegt, das gelang nur durch einen stets respektvollen Umgang innerhalb der Fraktion, sowie im Gemeinderat. Dabei haben meine oft direkten Worte zu vielen Diskussionen, aber auch Lösungen geführt. Für die gute Zusammenarbeit mit Herrn Bürgermeister Josef Bleckenwegner und dem gesamten Gemeinderat, sowie den Mitarbeitern des Gemeindeamtes und des Bauhofes, möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Natürlich bleibe ich unserer FPÖ-Fraktion treu und werde sie weiterhin unterstützen.

Danke für Euer Vertrauen

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Vorschreibungen!



In der Sitzung vom 15. Dezember 2022 wurden folgende Punkte festgelegt:

Müllgebühren

Keine Erhöhung, lediglich Bereinigung und Homogenisierung aller Werte (zB.: 770l und 1100l)

Wassergebühren

Anpassung der Mindestanschlussgebühr lt. Landesvorgabe, keine Erhöhung der Fixkosten, 4% Anpassung der Verbrauchskosten, Indexanpassung des Poolzuschlages und der Bereitstellungsgebühr. Regelung Pool-Befüllung wurde geändert, Ergänzungen in den Bereichen Gewerbebetriebe und Landwirte.

Kanalgebühren

Anpassung der Mindestanschlussgebühr lt. Landesvorgabe, keine Erhöhung der Fixkosten, 5% Anpassung der Verbrauchskosten, Indexanpassung Bereitstellungsgebühr. Ergänzungen in den Bereichen Gewerbebetriebe und Landwirte

Hundegebühr

Anpassung der Gebühr auf € 30,- (Landesvorgabe liegt bei € 50,-)

Herausforderung bravourös gemeistert

Eine Meisterleistung mit enormen Einsatz des gesamten Teams

Von Anfang an war klar, dass die Ski-Saison 2022/23 eine große Herausforderung wird. Die hohen Energiekosten ließen uns zu Beginn zweifeln, ob ein Skibetrieb überhaupt möglich ist.

Das Ziel ist es nach wie vor das Skifahren in der Region leistbar für alle zu machen. Dank der sehr niedrigen Temperaturen Mitte Dezember (bis zu -10°C) war eine sehr effiziente Beschneigung möglich und wir konnten kurz vor Weihnachten den Skibetrieb bei traumhaften Pistenbedingungen starten. Das Interesse und die Begeisterung waren enorm hoch und gleich vom ersten Tag an hatten wir sehr viele Gäste aus ganz Oberösterreich und dem benachbarten Bayern.

Leider kam ein paar Tage später das „klassische Weihnachtstauwetter“ mit knapp $+20^{\circ}\text{C}$ und wir mussten den Skibetrieb für 4 Wochen wieder einstellen. Durch die hohen Regenmengen war der Schnee auf der Piste komplett weg und wir standen wieder ganz am Anfang. Mitte Jänner erreichte das Thermometer wieder Minusgrade und dank des enormen Einsatzes des gesamten Skiliftteams gelang es in wenigen Tagen wieder eine Piste zu zaubern und den Skibetrieb bis inklusive der Semesterferien zu ermöglichen.

Für die Skisaison 2022/23 konnten somit an 41 Betriebstagen knapp 8.500 Gäste und über 146.000 Beförderungen am Schleplift gezählt werden und der Skilift auf eine positive Bilanz zurückblicken.

Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Skiliftteam für ihren unermüdlichen Einsatz bei Tag (und auch bei Nacht) sowie den zahlreichen Unternehmen/Partnern in der Region für die großartige Unterstützung.

www.ski-eberschwang.at

Euer Skiliftteam Eberschwang



**Der Skilift ist immer auf der Suche nach Unterstützern und Sponsoren
... bei Interesse gerne melden!**

Die Rückkehr des Faschings

Vier restlos ausverkaufte Faschingssitzungen und ein neuer (Ehren-)Präsident

„Wenn Eberschwang ruft, dann wird gefeiert“, las man in den Medien und es hat sich bewahrheitet: Nach drei Jahren Schaffenspause machte unsere ortsansässige Faschingsgilde der sogenannten „fünften Jahreszeit“ mit gleich vier ausverkauften Faschingssitzungen an zwei Wochenenden im Februar wieder alle Ehre.

Die langersehnten Sitzungen wurden nicht nur von uns Eberschwangerinnen und Eberschwangern besucht. Auch aus dem „faschinglosen Ried“ und von weiter weg pilgerten die Freunde der „nährischen“ Zeit in den Saal des Kirchenwirts für das über vierstündige Programm. Eröffnet wurde das spaßige Treiben durch den neuen Präsidenten Christopher Hörl. Er redete zwar nicht minder weniger als sein Amtsvorgänger Michael Andessner, machte aber sonst keine schlechte Figur auf der Bühne. Apropos Andessner: Der wurde kurzerhand bei der letzten Sitzung unter großem Beifall zum Ehrenpräsidenten gemacht



Prinz Jürgen I. und Prinzessin Astrid II. strahlen mit dem Gilden-Präsident Christopher Hörl um die Wette.

Das Programm

Traditionell bildete die Prinzenpaarvorstellung mit Prinzessin Astrid II. und Prinz Jürgen I. den Beginn des bunten Reigens. Gefolgt von den ÖTB Dancegirls (Choreografie Eva Bozic) und einer Doppelbütt von Wolfgang Huber sowie Thomas Egger unter dem schauerhaften Titel „Vereins(ver)wesen - der vorgestringer Chor“. Vorhang auf hieß es dann für den „flotten Dreier“ – gespielt in den Hauptrollen von Evelyn Egger, Eva Frühauf und Marion Jetzinger. Politische Satire vom Feinsten erzählten die „Old Schmähtandler“ in der Besetzung von Florian Berger, Christoph Felix, Peter Hofinger, Gerald Mitterbauer und Theresa Sumereder mit ihren Geschichten aus dem Orient.

Nach Gastgarde und weiterer Tanzinlage statteten „Franky Flower“ und seine Groupies – gespielt von Thomas Huber I., Thomas Huber II., Lukas Pillichshammer und Julian Dornstauder – dem Publikum einen Besuch ab. Stimmungstechnisch „heiß“ wurde es danach nicht weniger beim Auftritt der „FuGru“ unter dem Motto „Top Fun, Hot Shots“ mit Stefan Schwarz und seinen Jungs vom SV Eberschwang. Nach einem kurzen tänzerischen Schwenk ins „Casino Royal“ änderte sich die Szenerie in ein bekanntes Möbelhaus: Programmchef Walter Egger machte mit der Truppe die „Chor-

reichen Sieben“ – sprich Peter Düringer, Rainer Kiehas und den „Chorbären“ – als ausrangierte Familie „Putz“ die Bühne zum Schauplatz von Preisschlachten, „Dekowahnsinn“ und familiären Querelen. Durch den Abend führte das charmante Moderatorduo Petra Mitterbauer und Peter Hofinger.



Es hat sich „ausgelutzt“: Programmchef Walter Egger als Oberhaupt des ausrangierten Werbeclans mit dekoverliebter Gattin, gespielt von Rainer Kiehas und Sohn „Putzi“ alias Peter Düringer.

Insgesamt waren wieder rund 100 Mitglieder der Faschingsgilde Eberschwang vor, auf und hinter der Bühne unzählige Stunden am Werk, um eine Veranstaltung dieser Größenordnung zu ermöglichen. Schon jetzt wird auf ein Wiedersehen mit dem Publikum im Jahr 2024 gehofft, wenn der Ruf „Huzi Huzi“ erneut die Winterruhe beendet.

Autor/in: Therese Oberschmidleitner



Präventionspaket 2023/24

Gesundheit verstehen – Gesundheit leben



Unsere **Gesunde Gemeinde Eberschwang** beteiligt sich in den Jahren 2023 - 2024 am Präventionsschwerpunkt „Gesundheit verstehen – Gesundheit leben“ des Landes Oberösterreich.

Innerhalb der nächsten zwei Jahre werden wir verschiedene Aktivitäten zu diesem Schwerpunkt planen und unser Programm darauf abstimmen.

Folgende Angebote sind für den **Herbst 2023** bereits in Planung – wir freuen uns schon jetzt auf eure Teilnahme:

- **Vortrag:** Bewährte Hausmittel
- **Kochworkshop:** Gemüse fermentieren mit Seminarbäuerin Elisabeth Hörandner am **05.10.2023 um 19 Uhr**

Vorschau für das Jahr 2024:

- **Kochkurs:** Duftendes Brot und Gebäck – ganz einfach selber machen
- **Workshop:** Immunstark – fit und gesund mit richtiger Ernährung

Weitere Informationen werden vor Beginn der Veranstaltungen zeitgerecht veröffentlicht.

Sie haben Fragen zum Präventionspaket? Wir laden alle Interessierten zur Mitgestaltung herzlich ein. Beteiligen Sie sich gerne an den Aktivitäten, Angeboten und Veranstaltungen zu diesem wichtigen Gesundheitsthema. Wir freuen uns darauf!



Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp:

3 Fragen für meine Gesundheit

Gute Gesprächsqualität trägt zur Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten wie auch der Gesundheitsfachkräfte bei und führt nachweislich zu besseren Behandlungsergebnissen. Die Initiative „3 Fragen für meine Gesundheit“ soll Sie ermutigen, im Gespräch mit Ihren Ärztinnen und Ärzten, aber auch mit anderen Gesundheitsfachkräften, aktiv zu werden und folgende wichtige Einstiegsfragen zu stellen:

- **Was habe ich?**
- **Was kann ich tun?**
- **Warum soll ich das tun?**

Diese drei Fragen kann man sich gut merken und sie sind für Patientinnen und Patienten in vielen Gesprächen von Bedeutung. Noch besser ist es, sich auf ein anstehendes Gespräch gut vorzubereiten und sich weiterführende eigene Fragen zu überlegen, die Sie sich eventuell aufschreiben und mitnehmen. Für den Arzt/Therapeuten ist auch hilfreich, alle wesentlichen Informationen zum Gespräch mitzubringen (z.B. die letzten und wichtigsten Befunde, Medikamente, Beschwerdebuch). Gesundheitsfachkräfte werden dazu ermutigt, Patientinnen und Patienten zum Fragenstellen zu ermuntern und sicherzustellen, dass die Antworten auf diese zentralen drei Fragen gut verstanden werden.

Die „3 Fragen“ sind somit ein wichtiges Instrument zur Stärkung der eigenen Gesundheitskompetenz!

Quelle: Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz
<https://oepgk.at/drei-fragen-fuer-meine-gesundheit>



Baurecht Teil 3

Bewilligungspflichtige Bauvorhaben

Vor der Errichtung ist um eine Baubewilligung anzusuchen für:

- **den Neu-, Zu- oder Umbau von Gebäuden;**
- **die Errichtung oder wesentliche Änderung sonstiger Bauwerke**, die geeignet sind, eine erhebliche Gefahr oder eine wesentliche Belästigung für Menschen herbeizuführen oder das Orts- und Landschaftsbild zu stören;
- **die Änderung des Verwendungszwecks** von Gebäuden oder sonstigen Bauwerken, wenn dadurch zusätzliche schädliche Umwelteinwirkungen (wie Lärm oder Abgase) zu erwarten sind;
- **der Abbruch von Gebäuden** (Gebäudeteilen), soweit sie an der Nachbargrundgrenze mit anderen Gebäuden zusammengebaut sind.

In der nächsten Ausgabe werden anzeigepflichtige Bauvorhaben genauer beschrieben.

Quelle: https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/publikationen/ikd_modernes_baurecht_2022.pdf

Ostermarkt

Wir **Eberschwanger Bäuerinnen** laden wieder sehr herzlich ein zum Ostermarkt.

Auch dieses Jahr gibt es wieder regionale Schmankerl, kreative Bastelarbeiten und das Bäuerinnencafe mit selbstgebackenen Kuchen und Pofesen (auch zum Mitnehmen).

Wir Bäuerinnen binden wieder **Palmbuschen** und bieten diese zum Verkauf an.

Termin: Samstag, 1. April 2023, 09:00 - 16:00 Uhr
beim Kirchenwirt



Autor/in: Christl Penn

15.

April

Firmung

Samstag

21./22.

April

Frühjahrskonzert

der Bauernkapelle; Volksschul-Turnhalle

6./7.

Mai

Internat. Rastelli-Cup U8 & U9

Sportzentrum - Rastelli Fanclub

7.

Mai

Florianifeier

Feldmesse mit Frühschoppen und Maibaumverlosung - FF Eberschwang

18.

Mai

Erstkommunion

09:00 Uhr

20./21.

Mai

Sportlicher Fünfkampf

(Asphaltschießen, Kegeln, Plattenwerfen, Schießen, Sommerbiathlon) - Schützenverein

21.

Mai

Maibaumfest

der FF Hausruck, Zeughaus

27./28.

Mai

Pfingstspektakel

am Alten Sportplatz; Burschenschaft 1837

3.

Juni

Leichtathletik-Marktmeisterschaft

Sportzentrum - Turnverein

8.

Juni

Fronleichnam

Gottesdienst und Prozession; 09:00 Uhr

8.

Juni

Weißwurst - Frühshoppen

Gastgarten Kirchenwirt - Marktmusik; bei jeder Witterung - bei Schlechtwetter im Saal

9.

Juni

Grillfest

beim Skiliftgasthaus Rabengruber; Seniorenring, 13:30 Uhr

9.

Juni

Maibaumfeier

der FF-Jugend Eberschwang; Pflegeheim

11.

Juni

Vatertagsseidl nach Gottesdienst

Katholische Männerbewegung

Volksschule aktiv

Einige Einblicke

Besuch beim Marktgemeindeamt

Am 8. Februar fand der traditionelle Besuch der dritten Klassen auf dem Gemeindeamt statt.

Die Kinder und Lehrerinnen waren begeistert über das tolle Programm. Eine „echte“ Gemeinderatssitzung mit kindgerechten Themen gefiel den Kindern besonders gut. Danke, liebes Gemeinde-Team, dass ihr uns einen so tollen Vormittag ermöglicht habt!



nachgestellte Gemeinderatssitzung

Auf der Skipiste

Die Kinder der dritten und vierten Klassen besuchten vor den Semesterferien dreimal die Eberschwanger Skipiste. Dank vieler helfender Hände konnten wir dies den Kindern wieder ermöglichen.



Auch die Bobfahrer*innen hatten ihren Spaß!

Autor/in: Elke Moser

Mach dich sichtbar!

Im Zuge der Warnwestenaktion bekamen die ersten Klassen am 26.1. Besuch von Bezirkshauptfrau Yvonne Weidenholzer und dem Zivilschutzbeauftragten und FF-Kommandant Rainer Kiehas.

Die Anzahl der getragenen Warnwesten wurde ermittelt und die Kinder der ersten Klassen bekamen ein kleines Geschenk fürs Tragen der Warnweste. Die Sicherheit im Straßenverkehr, wenn man gut gesehen wird, wurde den Kindern noch einmal genau erklärt. Wir hoffen, dass alle Kinder die Warnwesten täglich tragen und so stets sicherer unterwegs sind. Wer die Warnweste in den nächsten Tagen trägt, kann sich das Geschenk noch bei der Klassenlehrerin abholen.



Wie fit bist du?

Die VS Eberschwang ist eine von rund 280 oberösterreichischen Volksschulen, die im Schuljahr 2022/23 am Projekt teilnehmen.

Die Schüler/innen der 3. Klassen absolvierten im Turnsaal acht Teststationen. Unter der Anlei-



tung eines Teams des Sportlandes OÖ durften die Kinder ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen. Sie zeigten großen Einsatz und hatten viel Spaß an diesem Bewegungsvormittag. Zum Abschluss erhielten alle Schüler/innen eine kindgerechte Urkunde mit den Testergebnissen. Ihre Lehrer/innen und Eltern bekamen eine detaillierte Auswertung und eine Informationsbroschüre mit vielen praktischen Tipps und Übungsvorschlägen, um mehr Sport und Bewegung in den Alltag einzubauen.



Leseolympiade



Hier präsentieren wir die Buben, die als Schulsieger die VS Eberschwang bei der Leseolympiade bestens vertreten haben.

Kinderfreunde Eberschwang

Bei den Kinderfreunden rührt sich was

Hurra - Kasperltheater

Tri tra trallala der Kasperl war am 26.08.22 bei uns in Eberschwang im Pfarrheim da.

Wir ließen uns in die spannende Abenteuerwelt vom Kasperl mit seinem Freund Sepperl mitreißen. Ein Wahnsinn, was die zwei mit uns allen im Gepäck „erleben“ durften.

Nachdem sich jeder kuschelige Decken und Polster mitgenommen hatte, errichteten wir am Boden eine große und kunterbunte Sitzinsel.

Es wurde von Klein bis Groß herzlich gelacht und man konnte es gar nicht abwarten, wie die Geschichte weitergeht.

Dass Lachen gesund ist, wissen wir alle nur zu gut - es werden Abwehrkräfte gestärkt, der Stresspegel sinkt und zudem bringt der Hormonschub Glücksgefühle.

Danke für den humorvollen Nachmittag.

Bschoadbinkerl der besonderen Art

Bei so mancher Gelegenheit konnten sich die Kinderfreunde Eberschwang schon auf das Entgegenkommen der Pfarre verlassen und die Räumlichkeiten des Pfarrheims für Veranstaltungen nutzen.

Als kleines Dankeschön überreichte die Obfrau der Kinderfreunde, Beate Pumberger, den

Mädels der Jungschar eine Box mit Knabbereien und Süßem.

Diese Wegzehrung nahmen die Betreuerinnen und die Jungscharmädels mit auf ihren Ausflug.

Die Kinderfreunde sagen danke für die tolle Zusammenarbeit mit der Pfarre und es bleibt nur zu hoffen, dass für jeden Geschmack etwas dabei war.



Rutschfieber im Kindergarten

Dank der Unterstützung durch die Firma ELMAG konnte die Kinderfreunde Ortsgruppe dem Kindergarten Eberschwang 40 Rutschteller übergeben.

„Verdient“ haben sich diese die Kinder durch einen Zeichenwettbewerb.

Bei den tollen Ergebnissen der kleinen Künstler_innen fiel es schwer, nur eine(n) Gewinner_in auszuwählen. Darum wurden in den Semesterferien täglich eine Auswahl an Kunstwerken auf unserer Facebook-Seite geteilt.

Nachdem Frau Holle am Jahresende sicher wieder für den passenden Schnee sorgen wird, steht dem Rutsch-Vergnügen nichts mehr im Wege.

Vielen Dank für die vielen bunten

Zeichnungen.

Ebenfalls möchten wir uns herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit mit dem kompletten Kindergartenteam bedanken.



Es war einmal ...

Zu einer Märchenstunde lud am 24.02.23 die Kinderfreunde Ortsgruppe Eberschwang im Zeughaus der FF-Eberschwang ein.

Mit seiner unvergleichlichen Art entführte Erwin Stammeler die Kinder in eine andere Welt und verzauberte auch die Erwachsenen.

Danke für einen märchenhaften Nachmittag.

Ebenfalls ist zu erwähnen, dass dank einer so guten Kooperation bezüglich den Räumlichkeiten mit der Gemeinde und der Feuerwehr Eberschwang solche Projekte schnell durchführbar sind.



Gesellschaft & Vereine

Landjugendball 2023

Endlich wieder tanzen!

Nach zwei Jahren Pause konnten wir am 14. Jänner 2023 endlich wieder unseren traditionellen und beliebten Landjugendball beim Kirchenwirt Eberschwang veranstalten. Es war ein gelungener Start in unser 70-jähriges Jubiläumsjahr.

Seit Mitte November probten wir schon jede Woche für unsere verschiedenen Auftritte. Durch die lange Pause gab es viele Neumitglieder, welche zum ersten Mal auftanzen durften. Auch mit unserer Landjugendtracht mussten alle neuen Mitglieder noch vor dem Ball ausgestattet werden. Bis auf zwei Verletzungen bei den Schuhplattlerproben konnten wir alle Vorbereitungen gut abschließen und somit nun auf einen erfolgreichen Ball zurückblicken.

Nach dem Einmarsch und dem „Fensterltanz“, welcher von 30 Paaren aufgeführt wurde, durfte die neue Leitung bestehend aus Angela und Xaver Zweimüller den Ball eröffnen. Den Eröffnungswalzer sowie den Ehrenschatz übernahm dabei Hubert Penn. Die bei unserem Ball schon zum

Inventar gehörende Musik „quad drauf“ sorgte die restliche Nacht wieder für eine gute Stimmung und eine volle Tanzfläche.

Um 22 Uhr führten acht Tanzpaare den „Nagelschmied“ auf, bevor um Mitternacht das große Highlight folgte: Die Showeinlage unserer Schuhplattler. Mit Verkleidungen, actionreichen Einlagen und schnellen Plattlern wurde der randvoll gefüllte Saal bestens unterhalten. Auch die lautstark geforderte Zugabe wurde bravourös gemeistert.



Mitternachtseinlage der Schuhplattler

Wer sich noch nicht die Fotos von unserem Ball angeschaut und vielleicht auch bestellt hat, hat noch bis Ende März in unserem neuen Webshop unter www.pict.rs.com/ljeberschwang die Möglichkeit dazu. Das Ballvideo kann direkt

bei der Landjugendleitung oder per Nachricht an ljeberschwang@gmail.com erworben werden.

Wir möchten uns noch herzlich bei Daniel und Michael Zekanovic sowie dem gesamten Team des Kirchenwirtes Eberschwang für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei Valentina Berger für die musikalische Umrahmung der Tänze, Franz Öllinger für die Begleitung der Blumenkinder, Hans Bachinger für das Ballvideo und beim Bildermacher Hamster.

Der heurige Landjugendball war ein perfekter Start in unser 70-jähriges Jubiläumsjahr. Als nächstes folgte schon am 24.-25. März die Russnparty im Gemeindekeller Eberschwang.

Besonders freuen wir uns aber schon auf unser 70-jähriges Gründungsfest mit großem Festakt und Segnung unserer neuen Vereinsfahne am 19. August 2023. Der Umzug sowie das anschließende Fest finden auf dem Gelände der Firma Huber Bau in Antiesen statt.

Autor/in: Andreas Bachinger

Gesellschaft und Vereine

Burschenball & Blauer Montag

Der Burschenschaft 1837 Eberschwang

Am Samstag den 7. Jänner 2023 wurde nach einer dreijährigen „Zwangspause“ mit unserem Burschenball in die Eberschwanger Faschingsaison gestartet.

Nach dem Fackelzug und dem Singen des „Wanderburschen“ eröffnete Dominik Hartl mit seiner Festansprache den Burschenball. Um 22:00 Uhr präsentierten die 22 Tanzpaare, arrangiert von Simon Traubenek, die Fledermausquadrille nach Johann Strauß. Das absolute Highlight für viele Ballbesucher stellte natürlich wieder die Allgemeine Quadrille um 02:00 Uhr dar.

Nach der letzten Zugabe des

„pt art Orchesters“ und dem anschließenden gemeinsamen Saure Suppe Essen um 05:00 Uhr früh, zogen die mit der druckfrischen Moritat ausgestatteten Burschen durch die Gemeinde, um den Eberschwangern die gedichteten Schandtaten vorzutragen. Kaum damit fertig und mit innerem Frostschutz ausgestattet, ging es für die Burschen auf ihre aufwändig gestalteten Umzugswagen. Das von unzähligen Eberschwangern besuchte Spektakel startete am Parkplatz beim Kirchenwirt und ging über die Herrenstraße wieder zum Startpunkt zurück.

Im Anschluss wurden die Moritat und alle anderen sich in den letzten

zwei Jahren in Eberschwang zugebrachten Missgeschicke in den Gasthäusern Kirchenwirt und Wirt z' Moarhof vom „Blauen Montag“ Stefan Andessner mit Unterstützung von Peter Winklinger verlesen. Der krönende Abschluss fand heuer am Sonntag um 19:00 Uhr erstmals im bestens gefüllten Saal des Kirchenwirtes statt.



Autor/in: Christian Lughofer

Neuer Kommandant für die FF-Zeiling

Nach insgesamt 19-jähriger Tätigkeit hat Friedrich Reisinger die Führung der FF-Zeiling an Stefan Zweimüller übergeben. Der neue Kommandant wurde anlässlich der Vollversammlung, am 11. März im Gasthaus Rabengruber, einstimmig ins neue Amt gewählt.

Friedrich Reisinger hat 2004 das Kommando von seinem Vorgänger Hans Huber übernommen. Zu

Beginn seiner Amtszeit war er gleich mal mit der Fertigstellung des neuen Feuerwehrhauses konfrontiert. Ein weiterer Meilenstein war im Jahr 2018 die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges. Neben unzähligen Veranstaltungen, wie Marktfeste, Nassbewerbe und Maibaumfeiern, wurde unter seiner Führung in den Jahren 2010 und 2019 zweimal das Abschnittsfeuerwehrfest ausge-

richtet. Als Schlusspunkt seiner Amtszeit wurde Ende des vergangenen Jahres das Feuerwehrhaus mit einer Photovoltaik Anlage samt Stromspeicher ausgestattet, um im Falle eines Stromausfalls weiterhin einsatzbereit zu sein.

Die Feuerwehr Zeiling bedankt sich beim Fritz für seinen geleisteten Dienst und wünscht dem neuen Kommandanten „Zweitsch“ alles Gute!

Gesellschaft und Vereine

Einladung Frühjahrskonzert

Bauernkapelle Eberschwang

Am 21. und 22. April 2023 lädt die Bauernkapelle sehr herzlich zu den Frühjahrskonzerten in den Turnsaal der Volksschule Eberschwang ein. Um jeweils 20 Uhr wartet ein blasmusikalisches Erlebnis auf das Publikum.

Kapellmeister Günther Reisegger und Kapellmeister-Stellvertreterin Simone Jetzinger, die beiden werden das Konzert gemeinsam dirigieren, haben auch für heuer wieder ein abwechslungsreiches Konzertprogramm zusammenge-

stellt. Der erste Teil des Konzertes wird geprägt durch irländische Klänge, die durch verschiedene Instrumentengruppen präsentiert werden. Das Herzstück des ersten Teiles ist die Polka „Zwei Schürzenjäger“ für Tenorhorn- und Flügelhornsolo, bei dem Robert Bachinger und Jonas Mayr die wunderschönen Melodien zum Besten geben.

In der zweiten Konzerthälfte wird es spannend. Hier werden Melodien aus dem Balkan und die Geschichte eines mallorquini-

schen Weinbauern von der Kapelle präsentiert. Auch Laura Reisegger zeigt mit dem Stück „Rise like a phoenix“ ihre herausragenden Gesangskünste. Weiters zeigen Moritz Donnermaier auf dem Flügelhorn und Franz Senzenberger gesanglich bei dem Stück „Children of Sanchez“ ihre solistischen Darbietungen.

Die Bauernkapelle Eberschwang freut sich auf ein tolles Konzertwochenende und zahlreiche Besucherinnen und Besucher.



Youngstars_Dreikönigskonzert

Karten sind bei allen Musiker/innen der Bauernkapelle Eberschwang erhältlich.

Rückblick: Dreikönigskonzert

Am 6. Jänner 2023 veranstalteten die Youngstars der Bauernkapelle ein Dreikönigskonzert in der Pfarrkirche Eberschwang.

Wie im Jahr zuvor, war das Konzert wieder ein voller Erfolg. Die Jungmusikerinnen und Jungmusiker

präsentierten ein 45-minütiges abwechslungsreiches Programm, bei dem auch zwei Jungmusiker ihr Können auf der Trompete und dem Saxofon bei einem Solo präsentieren konnten.

Die Youngstars bedanken sich für den zahlreichen Besuch und Applaus und freuen sich schon, wenn sie auch beim nächsten Konzert wieder so viele Besucherinnen und Besucher begrüßen dürfen.



Frühjahrskonzert 2022

160 Jahre Marktmusik Eberschwang

Liebe Eberschwanger/innen!

Mit Freude können wir auf ein erfolgreiches Jahr 2022 zurückblicken. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals recht herzlich für die zahlreichen Spenden, die wir beim Neujahrblasen entgegennehmen durften, bedanken!

Mit vollem Tatendrang sind wir in das neue Jahr gestartet, in welchem die Marktmusikkapelle ihr 160-jähriges Bestehen feiert. Im Rahmen dieses Jubiläumsjahres werden wir einige Gottesdienste in der Pfarrkirche umrahmen. Zusätzlich dazu

Autor/in: Jasmin Zöbl

werden zwei Konzerte veranstaltet, bei welchen wir uns von unserer musikalisch besten Seite präsentieren werden. Außerdem dürfen wir auch heuer wieder bei einigen



Frühschoppen mitwirken und für Stimmung sorgen.

Am Samstag, den 25. März, fand das Frühjahrskonzert im Gasthaus

Kirchenwirt statt. Das Konzert stand ganz unter dem Motto „Filmmusik“ und wurde erstmals von unserem neuen Kapellmeister Stefan Brunnbauer aus Hofkirchen an der Trattnach geleitet. Gesangliche Unterstützung erhielten wir von unserer vereinseigenen Musikerin Teresa Pumberger, welche selbst schon seit über 15 Jahren als Klarinetistin mitwirkt. Ihr Gesangstalent stellte sie dabei mit den beiden Stücken „The world is not enough“ und „One moment in time“ unter Beweis.



Tanzevent 2023

Die Tanzgruppe zeigt alle Choreographien der letzten Jahre

Anfang April ist es wieder Zeit für ein Tanzspektakel der besonderen Art: Mehr als 70 Tänzerinnen des ÖTB Eberschwang laden zum Tanzevent 2023 ein.

„Hände strecken, Körperspannung, Fingerhaltung, Reihen und Diagonalen ausrichten und ganz wichtig: Lächeln nicht vergessen!“

Und neben den vielen anderen Dingen, an die eine Tänzerin denkt, während sie mit scheinbarer Leichtigkeit über den Boden schwebt, ist das Wichtigste die Freude an der Bewegung.

Egal ob Modern Dance, rhythmische Gymnastik mit Band oder

Keule, Videoclip-Dance und Improvisationstechniken: mit einer Vielfalt an Choreographien wartet die Tanzgruppe des ÖTB Eberschwang am 1. und 2. April auf. Die Vielfalt des Tanzens kombiniert mit der Impulsivität, dem Elan und der Ausdauer der Tänzerinnen begeistern seit fast 40 Jahren das Publikum. Natürlich dürfen im Programm keinesfalls die aus dem Fasching bekannten Show-

nummern fehlen. Einen kleinen Ausblick gibt es unter anderem auf die Teilnahme an der World Gymnaestrada in Amsterdam, bei der die Eberschwangerinnen im Sommer erneut Teil vom „Team Austria“ sind. Die Nachwuchsgruppen der Mädchen im Alter von 5 bis 16 Jahren gewähren ebenso einen Einblick in ihre gymnastische Aufbauarbeit.

Das Tanzfeuerwerk unter der Leitung von Eva Bozic findet am Samstag, 1. April 2023, um 19.00 Uhr und am Sonntag, 2. April 2023, um 15.00 Uhr in der Volksschule Eberschwang statt. Der Eintritt ist frei.

Autor/in: Eva Berger



Bezirksmeisterschaft 2023 Luftgewehr aufgelegt

Eberschwanger Schützen auf Stockerlplatz!

Rudi Pumberger, Franz Mayr und Gitti Hattinger erreichten
am 29. Jänner 2023 bei den Bezirksmeisterschaften
- **Mannschaft Luftgewehr aufgelegt** -
in Überackern die **Bronze-Medaille**.

Gold-Medaille

Uttendorf 1

Josef Pointner
Franz Eder, sen.
Karl Topf

Silber-Medaille

Ried 1

Georg Hörandner
Eduard Wallerstorfer
Anita Wittmann

Einzelwertung
in der jeweiligen Klasse:

8. Rudi Pumberger
9. Franz Mayr
10. Gitti Hattinger



Marktmeisterschaft
Donnerstag, 23. bis Samstag, 25. März 2023

Prüfungsmarathon im Jänner

41 Karateka legten die Prüfung zur nächsten Gradierung ab

Der am 23. September 2022 gestartete Anfängerkurs hat nach intensivem Training und Vorbereitung am 20. Jänner 2023 seinen Abschluss gefunden

Der Anfänger arbeitet sich vom 9. Kyu (Kyu bedeutet Schülergrad) bis zum 1. Kyu vor. Dabei verändern sich die Farben der Gürtel:

9. Kyu	Weiß
8. Kyu	Gelb
7. Kyu	Orange
6. Kyu	Grün
5. Kyu	Blau
4. Kyu	Violett
3. 2. 1. Kyu	Braun

Darauf folgen bis zu zehn Dan (Meister) Grade. Diese sind durch den berühmten schwarzen Gürtel gekennzeichnet.

Erholung von den Pandemie-Einschränkungen

Nach den von Lockdowns und immer wieder krankheitsbedingten Ausfällen geprägten Corona-Jahren, zeigten sich die letzten Monate durchaus Sportler freundlich.

Mit durchschnittlich 26 Trainierenden an den Freitags- und Samstagstrainings zeigten vor allem die Anfänger großen Eifer. Auch die Trainings der Fortgeschrittenen am Montag, Mittwoch und Freitag wurden zunehmend gut besucht. Die Gruppe der Fortgeschrittenen hat unter den Einschränkungen der

letzten Jahre besonders gelitten. Es ist zwar möglich Karate allein und auch unter begrenzten Platzverhältnissen zu üben, allerdings fehlt vor allem die soziale Komponente des Vereinssportes.

Ständige Weiterentwicklung

Regelmäßiges Training, viele Wiederholungen der zu lernenden Bewegungen dienen als Vorbereitung zur nächsten Prüfung. Steht anfänglich noch vor allem das Erlernen und Automatisieren der neuartigen Bewegungen im Vordergrund, so verlagert sich der Schwerpunkt mit höherer Graduierung und zunehmenden Alter auf Perfektionierung und Verständnis der Übungen.

Die Silbe Do im Ausdruck Karate-Do bedeutet Weg, und beschreibt somit, dass auch im Karate, wie in jeder anderen Kunst, ein ständiges Fortschreiten auf dem Weg des Lernens die Grundlage ist. Diese Grundlage gilt gleichermaßen für den Anfänger wie auch den Dan-Träger.

Prüfung am 20. Jänner 2023

Für die Anfänger des Jahre 2022 war es am Abend des 20. Jänner 2023 endlich so weit. 26 Neu-Karatekas

traten zur Prüfung zum 8. Kyu an. Voller Stolz konnten alle die geforderten Aufgaben vor den Augen der zuschauenden Angehörigen erfüllen, und abschließend neben der Urkunde auch den begehrten gelben Gürtel in Empfang nehmen.

Prüfung am 27. Jänner 2023

Eine Woche später traten 14 bereits erfahrenere Karatekas ebenfalls zur nächsten Prüfung an. Bei dieser Prüfung erhielten neun Karatekas den orangen Gürtel zum 7. Kyu, ein Karateka den blauen Gürtel zum 5. Kyu und weitere vier Karatekas den violetten Gürtel zum 4. Kyu.



stolze Gelbgürt

Der nächste Anfängerkurs startet wieder im September. Infos dazu gibt es rechtzeitig unter <http://www.karate-eberschwang.at>

Fragen können jederzeit an karate@karate-eberschwang.at gestellt werden.

Musikschule - Stefan Reichinger

Vorstellung der Musiklehrer

Mag. Stefan Reichinger wurde 1984 geboren. Mit seiner Familie - Christina und Tochter Paula - wohnt er in Lohnsburg a. K.

Den ersten Schlagwerkunterricht erhielt er an der Landesmusikschule bei Michael Burgstaller, Werner Gittmaier und Hans-Peter Hochhold.

Nach der Lehre als KFZ-Techniker und dem Präsenzdienst bei der Militärmusik Salzburg fasste er den Entschluss, sein Hobby zum Beruf zu machen.

Das Bachelorstudium IGP an der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz im Hauptfach Schlagwerk bei Prof. Leonhard Schmidinger und Prof. Bogdan Bacanu schloss

Autor/in: Franz Öllinger

er mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Mit dem pädagogischen Master of Arts an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien im



Hauptfach Schlagwerk bei Oliver Madas beendete er seine musikalische Ausbildung.

Orchesterpraxis konnte er bei Konzerten mit dem Innviertler

Symphonie Orchester, dem Brucknerorchester Linz, dem Mozarteum Orchester Salzburg, dem Grazer Philharmonischen Orchester

sowie dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich sammeln und spielte dabei unter vielen namhaften Dirigenten.

Neben dem Musikverein Lohnsburg a. K. genießt er mit dem Ensemble Pro Brass auf der Bühne immer wieder den musikalischen Ausnahmezustand.

Seit 2008 ist er als Instrumentalpädagoge im OÖ Landesmusikschulwerk

tätig.

Aktuell unterrichtet er an der LMS Ried i.I. – sowie den Zweigstellen Eberschwang und Mettmach.

Rastelli Eberschwang

Wenn wir den Ball haben, können andere keine Tore schießen!

Reinhängen, auch wenn's nicht so läuft

Anstrengung, Ausdauer und Aktion

Spaß an der Bewegung

Tore schießen

Echte Freundschaften

Liebe Freunde treffen

Lustige Stunden

Interessante Menschen kennen lernen



Künstler: Maxi Machtlinger

...und all das haben wir am 14. Jänner bei einer gemütlichen Klein- und Großparty gefeiert.



Tischtennis

Kinder- und Jugendtraining

Von der Sektion Tischtennis wurde beginnend am Dienstag, 14. Februar 2023 ein Anfängertraining für Kinder und Jugendliche gestartet.

Das Training findet jeden Dienstag von 17:30 – 19:00 Uhr in der Volksschul-Turnhalle statt. Geplant ist, das Training auch während der Meisterschaftspause bis Sommerbeginn anzubieten. Nähere Infos und Anmeldung bei Sektionsleiter Christian Rauscher, Tel. 0664/3110378.

Autor/in: Josef Lughofer

Zwei unserer Spieler (Rauscher Christian und Stammler Simon) haben vor kurzem einen viertägigen Übungsleiterkurs in Linz absolviert und möchten das Gelernte gerne auch an Anfänger weitergeben. Hast du Lust, die wohl schnellste Ballsportart der Welt zu erlernen, um dann später vielleicht auch einmal unsere Meisterschaftsteams zu verstärken, dann melde dich einfach.

Wir nehmen derzeit mit 4 Mannschaften am Meisterschaftsbetrieb

des Oö. Tischtennisverbandes teil. Die A-Mannschaft spielt in der Landesklasse, das ist die dritthöchste oö. Spielklasse.

Bei den Meisterschaftsspielen würden wir uns über Zuschauerunterstützung riesig freuen. Das letzte Heimspiel der A in dieser Saison findet am Mittwoch, 22. März 2023 statt (Beginn 19:30 Uhr). Dann geht es in die „Sommerpause“ und Trainingsstart für die Vereinsspieler ist dann wieder Anfang September.

Xundnwerkstatt - Sophia Zahrer

Firmenvorstellung.

Hiermit darf ich euch meine Praxis Xundnwerkstatt vorstellen.

Kurz zu mir: Ich, Sophia Zahrer, bin seit 2019 Ergotherapeutin und arbeite derzeit bei Assista in Altenhof am Hausruck. Zusätzlich bin ich in der Gemeinschaftspraxis Voifit in Vocking als freiberufliche Ergotherapeutin tätig.



Am 23.12.2022 eröffnete ich die Xundnwerkstatt in Leopoldsdorf, in welcher Kältebehandlungen mit Alpha Cooling® angeboten werden. Die Kältebox funktioniert rein durch das Herabkühlen der Handflächen. Die Wirkung zeigt sich jedoch im gesamten Körper. Durch körpereigene Hormone und eine verbesserte Durchblutung werden Schmerzen im Körper minimiert, Entzündungen gehemmt und auch die Stimmung wird aufgehellt.

Anzuwenden ist Alpha Cooling® bei sehr vielen Indikationen.

Unter anderem Rückenschmerzen, Rheuma, Arthritis, Nervenschmerzen, Zerrungen, Karpaltunnelsyndrom, erhöhter Blut-

druck und Migräne. Aber auch zur Leistungssteigerung im Sport ist Alpha Cooling® eine wirkungsvolle Methode.

Ich lade euch sehr herzlich zu einem kostenlosen Probetermin ein. Überzeugt euch selbst von der Wirkung der Kältebehandlungen!

Termine können flexibel vereinbart werden unter:

- **Tel.: 0677/64719733**
- **Mail: xundnwerkstatt@gmail.com**



Autor/in: Sophia Zahrer

Der Wolf in Eberschwang

In Ortacker wurde am 18. Februar, auf freiem Feld, circa 100 Meter vom Dorf entfernt ein gerissenes Reh gefunden. Da es in ein bis zwei Tagen fast völlig aufgefressen wurde und die Röhrenknochen auf kleine Splitter zerbissen waren, tippten wir auf einen Wolf.

Der verständigte Wolfsbeauftragte vom Land Oberösterreich DDI Gottfried Diwold war binnen weniger Stunden da und nahm mehrere DNA-Proben. Das Ergebnis der Auswertung brachte Gewissheit.

Laut Experten heißt es: „Die analysierte Probe enthält DNA, die typisch für Wölfe ist, die aus der italienischen Quellpopulation stammen.“

Ob der Wolf noch da ist oder nicht, ist ungewiss. Dieser wird dennoch nicht der letzte in Eberschwang gewesen sein. Da der Wolf nicht bejagt werden darf kommt er den Siedlungen immer näher, weil der Mensch nur kaum Gefahr für ihn darstellt. Dies ist unserer Meinung nach bedenklich. Panik oder



übertriebene Angst ist jedoch fehl am Platz. Gesunde Vorsicht, vor allem beim Spaziergehen mit dem Hund, ist sicher angebracht.

Autor/in: Jagdleiter, Xaver Zweimüller

Redaktionsschluss Ausgabe 2/23: 15. Mai 2023

Poolbefüllung

Mit 1.1.2023 hat die Marktgemeinde den Service der Pool-Befüllung durch die Freiwilligen Feuerwehr eingestellt.

Das bedeutet, dass ab heuer der Pool über die hauseigene Leitung zu befüllen ist. Jene Bürger/innen die an der Ortswasserleitung angeschlossen sind, werden daher aufgerufen, eine schriftliche Meldung über den gewünschten Zeitraum der Befüllung zu machen.

Wer zuerst meldet, füllt zuerst, ist die Devise. Pro Tag können bis zu fünf Pools gleichzeitig befüllt werden.

Bitte die Meldung an

gemeinde@eberschwang.ooe.gv.at

mit dem Betreff: Pool-Befüllung schicken. Bitte nicht vergessen die Adresse bekanntzugeben.

Warum hat die Gemeinde den Service eingestellt?

Feuerwehrequipment ist teuer und vor allem für den Ernstfall. Eine teils private Nutzung ist

nicht vorgesehen. Lt. Stellungnahme vom Landes-Feuerwehrrückkommando wird dieser Schritt der Gemeinde begrüßt, denn wirtschaftlich gesehen, macht die Befüllung durch die Feuerwehr keinen Sinn.

Außerdem sind die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehren –

Retten – Löschen – Bergen – Schützen.